

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B

C III 6 - m 9/67

Agrardienst 59

9. November 1967

Bruteiereinlage, Schlupfergebnis der Brütereien und Fleischanfall aus Geflügelschlachtereien im Monat September 1967

Die Zusammenstellung der Berichte der Brütereien, die im Monat September dieses Jahres beim Statistischen Landesamt eingegangen sind, ergab eine Bruteiereinlage zur Erzeugung von Legehennen und von Masthühnern von insgesamt rund 757 200 Stück, das sind 31,6% und nach kalendertäglicher Umrechnung 29,3% weniger als im Monat zuvor. Die Abnahme ist auf den beträchtlichen Rückgang bei der Bruteiereinlage zur Erzeugung von Masthühnern (-72,9% bzw. 72,0%) zurückzuführen, der auch durch den starken Zugang bei der Bruteiereinlage zur Erzeugung von Legehennen (+83,2% bzw. 89,3%) nicht voll ausgeglichen werden konnte. Im Vergleich zum Ergebnis vom September 1966 verringerte sich die Bruteiereinlage insgesamt um 12,8% und zur Erzeugung von Masthühnern um 55,2%. Die Einlage zur Erzeugung von Legehennen erzielte jedoch ein Mehr von 42,9%.

Ähnlich verlief die Entwicklung des Schlupfergebnisses. Insgesamt blieb es um 53,7% bzw. 52,2% gegenüber dem des Vormonats zurück und bei den Hühnerküken für Mastzwecke um 73,7% bzw. 72,8%, während der Zugang bei den Hennenküken für Legezwecke 93,1% bzw. 99,5% erreichte. Im Vergleich zum September 1966 lag das Schlupfergebnis insgesamt um 26,1% und das bei Hühnerküken für Mastzwecke um 46,1% unter dem jeweiligen Resultat; die Anzahl der geschlüpften Hennenküken für Legezwecke war jedoch im September d. J. um 17,2% größer als vor einem Jahr.

Die Schlachtleistung erreichte 422,3 t, das sind 12,4% bzw. 9,5% weniger als im Vormonat und 24,6% weniger als im September 1966. Das Schlachtgewicht setzt sich aus 30,2 t Suppenhühner (gegen September 1966 -35,1%) und 391,6 t Jungmasthühner (-23,7%) zusammen. Über Geflügelschlachtungen meldeten im September 9 Schlachtereien gegen ebensoviel im Vormonat und 8 im Berichtsmonat des Vorjahres.

Bruteiereinlage und Schlupfergebnis der Brütereien

Geflügelschlachtungen in Schlachtereien

im Monat September 1967

Brütereien

Fassungsvermögen der Brütereien von ... bis unter ... Bruteier	Zahl der Berichte	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von		Geschlüpfte Küken (ohne die getöteten Tiere)				
		Legehennen	Masthühnern	Hennenküken für Legezwecke	Hühnerküken für Mastzwecke	Gänseküken	Entenküken	Küken von Truthühnern
		A n z a h l						
1 000 - 10 000	4	1 450	-	2 523	780	-	536	-
10 000 - 20 000	6	12 067	7 785	4 480	4 255	-	-	-
20 000 - 30 000	3	11 350	-	2 260	-	-	450	-
30 000 - 50 000	7	109 904	19 985	35 775	12 938	-	-	-
50 000 - 100 000	11	351 798	76 285	109 950	52 360	-	-	-
100 000 und mehr	2	49 880	116 649	15 914	100 268	-	-	-
Zusammen	33	536 449	220 704	170 902	170 601	-	986	-
dagegen September 1966	40	375 386	492 749	145 877	316 487	-	1 342	145

Schlachtereien

Schlachtleistung			Zubereitungsform					
Tatsächliche Leistung der Schlachtereien von ... bis unter ... Kilogramm	Zahl der Berichte	geschlach- tetes Geflügel kg	Geflügelart	gerupft und entdarnt mit Kopf und Ständern	gerupft und ausgenommen ohne Kopf und Ständer		zusammen	darunter frisch abgegeben
					ein- schließlich Herz, Leber und Magen	ohne		
Kilogramm								
unter 2 000	3	1 933	Suppenhühner	19 310	10 880	-	30 190	1 237
2 000 - 10 000	3	17 913	dagegen Sep.1966				46 519	
10 000 - 30 000	-	-	Jungmasthühner	174 554	192 978	24 046	391 578	131 963
30 000 - 50 000	1	48 259	dagegen Sep.1966				513 106	
50 000 und mehr	2	354 209	Enten	-	-	-	-	-
Zusammen	9	422 314	Gänse	-	-	-	-	-
dagegen September 1966	8	560 337	Truthühner	-	546	-	546	-